

Clubnachrichten

TANZSPORTCLUB SCHWARZ-GELB NIDDA e.V.

Montag, 10. November 2008

Mehr Gelegenheit zum Tanzen als je zuvor -

35. Schwarz-Gelb Ball des Tanzsportclubs Schwarz-Gelb Nidda

Bericht und Bilder von Iris Hartebrodt für den KA



Zum 35. Mal fand am Samstag im Bürgerhaus Nidda der traditionelle Ball des Tanzsportclubs Schwarz-Gelb Nidda (TSC) statt. Freunde der gepflegten Geselligkeit kamen dabei voll auf ihre Kosten, denn diesmal wurde kein Tanzsport-Turnier ausgetragen. Stattdessen war das Parkett des Bürgerhauses Nidda für die Tänzer reserviert, die ihr Freizeitvergnügen ohne Punktwertung ausüben möchten.

Die erstmalig engagierte Kapelle Transatlantik Showband lockte mit einem schier unerschöpflichem Repertoire an aktuellen Hits, beliebten Oldies und einer bunten Palette an Standards die Tänzer auf die riesige Tanzfläche. Festlich gekleidete Paare bewegten sich zu Langsamem Walzer, Samba, Wiener Walzer, Tango, Cha Cha Cha, Rumba, Samba, Jive und Discofox.

Das Unterhaltungsprogramm gestaltete der TSC überwiegend aus den eigenen Reihen, denn die gute und intensive Nachwuchsarbeit des TSC, die im übrigen von der Schirmherrin des Balls, Bürgermeisterin Lucia Puttrich, in ihrer Eröffnungsansprache

besonders gelobt wurde, hat nicht nur höchst erfolgreiche Turniertanzpaare, sondern auch gut besuchte Kurse interessanter Tanzgenres hervorgebracht.

Zunächst zeigten die Latein-Nachwuchspaare, fünf Einsteigerpaare sowie die beiden Turnierpaare Martin Schäfer/Laura Schildger und Marvin Glöckner/Susan Krüger, die von den jungen Tänzerinnen Ina Dreißigacker, Tasmin Spamer und Jacqueline Prause trainiert werden, eine Kostprobe ihres Könnens.

Die TSC-Gruppe „JUMP“ brachte mit „Mission Impossible“ eine rasante Mischung aus Ballett, Showdance, Gardemix und Cheerleading in die Halle. Die sieben jungen Frauen, die von Kathrin Kunert trainiert werden, wurden erst nach einer Zugabe von der Tanzfläche gelassen.

Mit einer Show aus den lateinamerikanischen Tänzen begeisterte das Paar Thiemo Coors und Ina Dreißigacker das Publikum. TSC-Vorsitzender Robert Kotzmann erläuterte den Besuchern in den kurzen Pausen die fünf Tänze. Das Lateinpaar, das seit zwei Jahren sehr erfolgreich zusammen tanzt, startet in der Jugend B-Klasse, der so genannten „Kronzprinzenklasse“. Darüber

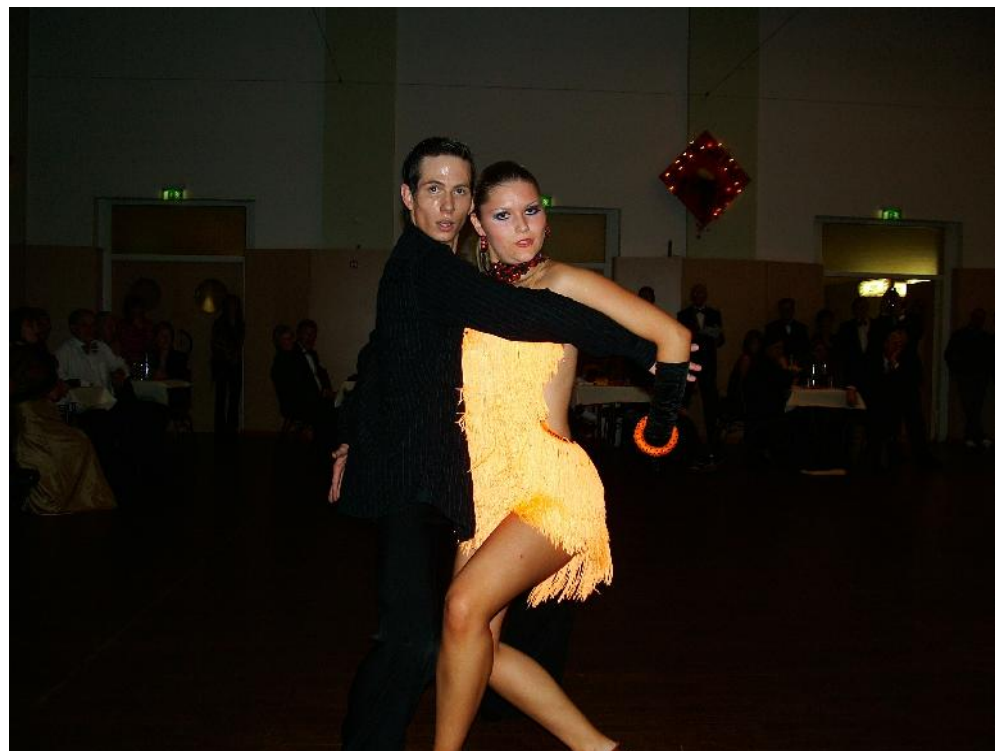


hinaus sind die beiden ein Kaderpaar des Landes Hessen in der Hauptgruppe Latein. Zu den üblichen 10 Stunden Training in der Woche kommt also noch zehn bis zwölf Mal im Jahr das Kadertraining in der Landessportschule in Frankfurt statt. Mit einer Samba, die in ihrer stationären Grundform aus Brasilien stammt und in Europa zum variationsreichen Turnier- tanz entwickelt wurde, startete das junge Paar mit Wiege-

schritten und Voltadrehungen, Rollen und Promenadenläufen. Beim Cha Cha Cha drückten sie übermütige Ausgelassenheit und koketten Flirt aus. Bei der Rumba, einem afrokubanischen Werbungstanz, spielten die beiden Achtzehnjährigen ihre Rollen perfekt aus: Die Dame zwischen Hingabe und Flucht, der Herr zwischen Zuneigung und Selbstherrlichkeit. Zum Paso Doble, einem spanischen Marschtanz mit Flamenco-Elementen, wusste Lucia Puttrich beizusteuern, dass bei der Nachempfindung des Stierkampfes die Dame das rote Tuch des Toreros darstellt. Herr und Dame bewegen sich also gemeinsam um einen imaginären Stier. Mit dem Jive, der als Jitterbug und Boogie-Woogie um 1940 von amerikanischen Soldaten nach Europa gebracht wurde, brachte das Paar robuste Lebensfreude zum Ausdruck und „tobte“ sich auf der Tanzfläche aus.

Exotisch wurde es beim Auftritt der Gruppe „Basha'ir“, zu deutsch „Gutes Omen“, die eine orientalische Rumba und einen ägyptischen Stocktanz aufführten. Petra Schmidt-Dakhlaoui leitet die Gruppe von Frauen, die in farbenprächtigen Gewändern wie Paradiesvögel aus Tausend-und-eine-Nacht wirkten.

Als Höhepunkt des Abends war die A-Lateinformation des TSC Rot-Weiß Rüsselsheim geladen. Sie zeigten ihr neues Wettbewerbs-





Programm „Pulp Fiction“, das die Besucher auch zu vorgerückter Stunde noch zu elektrisieren vermochte.

Mehr Infos auf der Homepage...

Sehr viele Bilder von vergangenen Veranstaltungen, Infos über unsere Gruppen, der aktuelle Trainingsplan, unsere Satzung, Anmeldeformulare, Clubnachrichtenarchiv, Pressearchiv, und, und, und...

... das gibt es alles auf unser vom Schriftführer Martin Dreißigacker gepflegten Homepage unter <http://www.tsc-schwarz-gelb-nidda.de>

Schwarz-Gelb Nidda bei wkw

Fast wie eine neue Sommermode verbreitet sich das Internetportal <http://www.wer-kennt-wen.-de>. Der TSC ist mit 6 Gruppen dabei, auf Anfrage lade ich euch gerne ein.

Termine

Samstag, 13. Dezember 2008 Weihnachtsfeier für alle BGH Nidda Ober-Schmitten
Kinder-Jugendgruppen des TSC ab 14:00 Erwachsene ab 18:00 wir wollen auch tanzen

Sonntag, 26. April 2009 4.Familien Frühlingstanztag BGH Nidda

Samstag, 20. Juni 2009 Grillfest Grillplatz Nidda Ober-Lais

Samstag, 7. November 2009 36. Schwarz-Gelb Ball

Tanzen im Fernsehen

Samstag, 22.11.2008, 23:00-23:50, WDR
Live - WM Professionals Standard aus Bonn

Sonntag, 30.11.2008, 14:35-15:20, RBB (3. Programm)
Weltmeisterschaft Kombination, Aufzeichnung vom Vortag aus Berlin
Wiederholung: Montag, 1.12.2008, 3:20 Uhr, RBB

Freitag, 5.12.2008, 20:15 TW1 (Österreich)
Highlights Tanzen: Weltmeisterschaft Formationen Latein (Aufzeichnung
vom 29.11. in Wiener Neustadt)
Wiederholung: Samstag, 6.12.2008, 2:00 Uhr, TW1

Mittwoch, 17.12.2008, 11:15, 3sat
World Masters Professionals Latein, Innsbruck

Quelle: Deutscher Tanzsportverband

Impressum:
Clubnachrichten
des Tanzsportclubs Schwarz-Gelb Nidda e.V.
1. Vorsitzender Robert Kotzmann
Schleifeld 3 63667 Nidda
Eingetragen unter VR 2037 beim Vereinsregister Friedberg

Hergestellt mit [Open Office und Gnu/Linux](#)

